



Seminarbeschreibung

Schulungen für Mitglieder von Führungseinheiten (FüG Amt) und Mitarbeiter/-innen öffentlicher Verwaltungen gemäß FwDV 100

Stand: 12. August 2021

Seminarbeschreibung

Training von Führungseinheiten (Führungsstufe „C“) der Ämter, amtsfreien Gemeinden und Städten

Einleitung

Als Amts-, Stadt- bzw. Gemeindeführung werden sie im Vorfeld der Veranstaltung entsprechend ihrer Funktion durch unser Büro beraten. Sie werden erfahren, wie sie mit geringstem Aufwand transparent, eigenverantwortlich und selbständig ihrer Rolle als Amtswehrführer bzw. dessen Stellvertreter gerecht werden können. In der darauffolgenden Wochenendveranstaltung werden Sie diese dann eigenverantwortlich, im Team mit Dozenten unseres Büros, leiten und durchführen. Unser Ziel ist es, Sie konsequent in die Verantwortungsübernahme zur Erfüllung ihrer per Gesetz übertragenen Aufgaben zu führen. Gleichauf werden Sie sich den Respekt ihrer in der Führungseinheit Mitwirkenden verdienen.

Mittels einer konkreten Teilnehmeranalyse wird ermittelt, wer für die notwendigen Funktionen in der Führungseinheit (FüE), Führer der FüE, Lagekartenführer und Fernmelder hervorragende Fähigkeiten und Fertigkeiten besitzt. Im Ergebnis der Analyse werden diese Erkenntnisse als „Motivationswerkzeuge“ zur Steuerung der erforderlichen Prozesse und Abläufe innerhalb der Führungseinheit und der Gesamteinsatzleitung genutzt. Im Verlaufe der Lehrveranstaltungen erkennen die Teilnehmer, welchen Wert sie in ihrer entsprechenden Rolle in die Gesamtführung einbringen. Dadurch erlangen die Teilnehmer das notwendige Selbstvertrauen und erlernen so die volle Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Die sich dadurch klar abgrenzenden Aufgabengebiete ermöglichen überhaupt erst die effiziente Erreichung der vorgegebenen Einsatzziele in der Praxis. Die Integration der Verwaltungsbeamten bzw. -fachangestellten als administrativ-organisatorische Komponente führt zur intrinsischen Transformation innerhalb der in der Einsatzleitung gemeinsam handelnden Personen.

In drei aufeinander folgenden Übungen haben Sie die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten als Einsatzleiter, Führer der Führungseinheit, Lagekartenführer, Verwaltungsmitarbeiter bzw. Fernmelder zu entwickeln und unter Beweis zu stellen.

Teil I: **Erstveranstaltung Optimierung von Führungseinheiten der Feuerwehren**

Seminarkennziffer: FvV (I)  / 2021 Amt Muster

Termine:

Beratung: 1 - 2 Beratungstermine im Vorfeld (Amtswehrführung und Verwaltung)
Ausbildung: Freitag, von 15:00-20:00 Uhr Vorbereitung des Seminares vor Ort
Samstag, von 09:00-18:00 Uhr Seminarangebot entsprechend Unterrichtsverlaufsplan
Sonntag, von 09:00-15:00 Uhr Seminarangebot lt. abgestimmten Plan

Ort: nach Vereinbarung

Zielgruppe:

- Verbands-, Zug- und Gruppenführer der Feuerwehr
- Verwaltungsbeamte und Verwaltungsfachangestellte, die mit administrativ- organisatorischen Aufgaben betraut sind

Teilnehmerzahl:

max. 25, davon: 6 Verbandsführer (AWF und Stellvertreter nicht
(wünschenswert) inbegriffen)
6 Zugführer
6 Gruppenführer
2 - 3 Verwaltungsbeamte bzw. -fachangestellte

Leitung:

Jens Werner
Ingenieur für Brandschutz, Leading Simple Coach (Menschenentwickler)
WW Brandschutz GmbH

Lernbegleitung: ein weiterer Dozent

Seminarbeschreibung:

Das Seminar hat zum Ziel, die eigenverantwortliche, konsequente und effektive Erfüllung von übertragenen Aufgaben, das selbständige Einleiten von Maßnahmen im zugewiesenen Verantwortungsbereich sowie den effizienten Umgang mit Informationen durch die Teilnehmer zu erlernen. Die Grundlage des Seminares bildet neben der Feuerwehrdienstvorschrift 100 (FwDV 100) maßgeblich das Führungssystem „Leading Simple“, -Führen kann so einfach sein- (gleichnamiges Sachbuch von Boris Grundl und Bodo Schäfer).

Inhalte:

1. Tag (z. B. Freitag)

➤ Bahnung für Tag 2

- Vorbereitung bzw. Einrichtung der Leitstelle, der Planspiellagen, der Moderationen, der Kommunikationstechnik, der Versorgung und Organisation
- warm up: Abläufe in der Führung, Planspieldurchlauf zum Aufwärmen
- Ausblick 2. Seminartag

2. Tag (z.B. Samstag)

- Führungsgrundsätze und deren Anwendung in der Praxis
 - warm up
 - Differenzierte, teilnehmerbezogene Herleitung der für die Führungseinheit allgemeingültigen Führungsgrundsätze.
 - Herstellung von Transparenz zwischen den entsprechenden eigenverantwortlich zu übernehmenden Rollen in der Führungseinheit
 - Abgrenzung zu anderen Führungsebenen und Dritten (Vermeidung von Verantwortungsverschiebungen)
 - Fernmeldeorganisation (Meldungen, Nachrichten, Informationen...)
- Abgrenzung und Definition der einzelnen Teilnehmergruppen (nach Zuständigkeit)
 - **Verbands- und Zugführer**
 - Menschenentwicklung in der modernen Führung
 - Umfassende und spezielle Anwendung der Führungsgrundsätze
 - Abgrenzung der Verantwortung handelnder Personen entsprechend ihren Zuständigkeiten (Ableitung der technisch-taktischen, der operativ-taktischen und administrativ-organisatorischen Maßnahmen)
 - Prozessabläufe in der Führung und Umsetzung erlangter Erfahrungen in die Praxis
 - **Gruppenführer**
 - Fernmeldeorganisation (Fernmeldeübungen)
 - Herstellung der Einsatzbereitschaft des ELW 1
- Durchführung Verbandsübung 1
 - Ausblick 3. Seminartag

3. Tag (z.B. Sonntag)

- Warm-up (Reflexion und Selbstreflexion)
- Durchführung Verbandsübungen 2-3
- Auswertung und Feststellung des gegenwärtigen Status der Führungseinheit
- Seminauswertung
- Beratung zur bzw. Handlungsempfehlung für die effektive und effiziente Weiterentwicklung der Führungsgruppe
- Abreise

Fortführung der Trainingsmaßnahmen (z.B. im Folgejahr)

Zur Vertiefung werden in weiterer Folge terminlich abgestimmt, gemeinsame Stabsübungen mit dem Verwaltungsstab (administrativ-organisatorische Komponente), durchgeführt. Ziel ist es, das Zusammenwirken der Führungsgruppe Amt mit der Verwaltung als administrativ-organisatorische Komponente, bis zum Erlangen der bewussten bis hin zur unbewussten Kompetenz zu trainieren.

Weitere Training-Module

Entsprechend ihrer erlangten Führungskompetenz beraten wir Sie gern über die für Sie entwicklungsfördernden und angemessenen Trainingsmodule.

Bei Interesse erhalten Sie auf Nachfrage ein individuelles Kostenangebot.